

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

27.09.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 467|24 Diebstahl von drei Fahrzeugen | Verkehrsunfall mit Schwerverletzter | Einbruch in eine Behörde

Erstellerinnen: Susanne Lübcke (sl), Melanie Roeber (mr)

Diebstahl von drei Fahrzeugen

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag wurden in Leipzig und Jesewitz insgesamt drei Fahrzeuge entwendet:

Jeep Grand Wagoneer

Ort: Leipzig (Wiederitzsch), Schmidtstraße

Zeit: 26.09.2024, ca. 18:30 Uhr bis 27.09.2024, ca. 06:45 Uhr

Im genannten Tatzeitraum entwendeten Unbekannte einen am Fahrbahnrand gesichert abgestellten Pkw Jeep Grand Wagoneer in der Farbe Schwarz. Das 2022 erstmalig zugelassene Hybrid-Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen L-KB 1066 hat einen Zeitwert von circa 130.000 Euro.

Audi A4

Ort: Jesewitz (Weltewitz), Zum Feldblick

Zeit: 26.09.2024 ca. 17.15 Uhr bis 27.09.2024 ca. 7.10 Uhr

Unbekannte entwendeten einen am Fahrbahnrand gesichert abgestellten Pkw Audi A4 in der Farbe Schwarz. Die 2019 erstmals zugelassene Limousine mit den amtlichen Kennzeichen L-SC 218 hat einen Zeitwert von ca. 36.000 Euro

Audi SQ5

Ort: Leipzig (Lindenthal), Weststraße

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 26.09.2024, ca. 21:00 Uhr bis 27.09.2024, ca. 08:20 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige entwendeten im oben genannten Zeitraum den gesichert abgestellten Pkw Audi SQ5 in der Farbe Blau. Der 2017 erstmals zugelassene SUV mit dem amtlichen Kennzeichen L-GT 1985 hat einen Zeitwert von circa 40.000 Euro.

Alle drei Fahrzeuge wurden zur Fahndung ausgeschrieben. (mr)

Der Jeep Grand Wagoneer wie auch der Audi SQ5 waren mit einem Keyless-Go System ausgestattet, welches es Dieben ermöglichen kann, Fahrzeuge leichter zu entwenden. Die Polizei rät deshalb:

Legen Sie Fahrzeugschlüssel nicht in der Nähe von Haus- oder Wohnungstür ab. Versuchen Sie, das Funksignal durch geeignete Maßnahmen (z. B. Aluminiumhüllen, Alufolie, spezielle funkdichte Hüllen) abzuschirmen oder deaktivieren Sie, falls möglich, das Keyless-Go System über Nacht bzw. wenn das Fahrzeug ungenutzt ist. So können Diebe das Funksignal nicht über längere Strecken übertragen.

Verkehrsunfall mit Schwerverletzter

Ort: Bad Lausick (Lauterbach) Staatsstraße 49 in Richtung Otterwisch

Zeit: 27.09.2024, gegen 08:30 Uhr

Die 78-jährige Fahrerin eines Ford B-Max fuhr am Freitagmorgen auf der Staatsstraße 49 von Bad Lausick kommend in nördliche Richtung. Dabei kam sie aus noch unbekannter Ursache in Höhe Lauterbach nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum. Durch den Aufprall wurde die Fahrerin des Pkw in ihrem Fahrzeug eingeklemmt und musste nach der Bergung verletzt in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Staatsstraße musste zwischen dem Kreisverkehr Bad Lausick und Lauterbach für mehrere Stunden voll gesperrt werden. Die Höhe des Sachschadens wurde mit circa 10.000 Euro beziffert. (mr)

Einbruch in eine Behörde

Ort: Leipzig (Möckern), Georg-Schumann-Straße

Zeit: 26.09.2024, ca. 20:00 Uhr bis 27.09.2024, ca. 05:50 Uhr

Unbekannte Tatverdächtige gelangten auf bisher unbekannte Art und Weise in einen Behördenstandort. Dort schlugen sie die Glastüren mehrerer Büros ein und entwendeten aus diesen elektronische Geräte sowie eine Geldbörse in noch unbekanntem Wert. Die Höhe des Sachschadens kann noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei hat Spuren gesichert und ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (mr)

Einbruch in Schulgebäude

Ort: Leipzig (Grünau-Nord)

Zeit: 26.09.2024, 16:30 Uhr bis 27.09.2024, 06:10 Uhr

Im angegebenen Zeitraum verschafften sich Unbekannte über ein Fenster Zutritt zu einer Schule im Leipziger Stadtteil Grünau-Nord. Im weiteren Verlauf brachen die Unbekannten mehrere Türen auf und durchsuchten mehrere Räume. Schlussendlich entwendeten sie eine mittlere zweistellige Summe Bargeld. Der entstandene Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf 3.000 Euro. Die Kriminalpolizei sicherte Spuren und hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (sl)